

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **27 (1909)**

Heft 98

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die funfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VOGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Februar 1909. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en février 1909.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Bern.*

1909. 17. April Aus der Verwaltung der Trustgesellschaft für Industriewerte in Bern (S. H. A. B. Nr. 447 vom 3. November 1906, pag. 1785, und dortige Verweisung) sind Dr. R. Spöndlin, in Zürich, Edgar de Pourtalès, in Bern, und Rod. A. Demme, in Bern, ausgetreten. Infolgedessen sind auch deren Kollektivunterschriften erloschen. An deren Stelle wurde als Präsident Dr. H. Stadlin-Graf, von und in Zug, und als Sekretär F. Maeder-Spillmann, von Mörschwil (Kt. St. Gallen), in Zug, gewählt, welche die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führen.

*Bureau Interlaken.*

16. April. Inhaber der Firma L. Steinbach, Hôtel Simplon, in Interlaken ist Louis Steinbach, von Grosstauschwitz, Sachsen, in Interlaken. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: Rugenparkstrasse.

*Bureau Laufen*

16. April. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Wandubrennfabrik Angenstein (Fabrique de pendules Angenstein) in Angenstein (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1902, pag. 10, und dortige Verweisungen) ist Direktor J. Haller in Angenstein ausgetreten. An seine Stelle wurde am 13. März 1909 als Direktor gewählt: C. W. Lauer, Fabrikant in Villingen, welcher mit dem Verwaltungsratspräsidenten E. Probst-Lotz, in Basel, und dem Verwaltungsratsmitglied Otto von Arx, in Dornach, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung je zu zweien führt. Auch ist Georg Stadler, Fabrikant in Dornach, aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, und die Führung der Firmaunterschrift desselben dahingefallen.

16. April. Unter der Firma Cement- & Kalkwerk Liesberg A. G. (vormals Gebr. Gresly, Martz & Co.) [Société anonyme des ciments et chaux de Liesberg (anciennement Gresly frères, Martz & Co.)] mit Sitz in Liesberg, Amtsbezirk Laufen, Kanton Bern, gründet sich eine Aktiengesellschaft mit folgendem Zweck: Fabrikation und Verkauf hydraulischer Kälke und Zemente, sowie anderer Baumaterialien. Die Aktiengesellschaft übernimmt die sämtlichen Aktiven und Passiven, sowie ferner alle Rechte und Pflichten der Kommanditgesellschaft «Cement- & Kalkwerk Liesberg, Gebr. Gresly, Martz & Co.» (S. H. A. B. 1895, pag. 497). Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. Dezember 1908 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit gegründet. Das Gesellschaftskapital beträgt siebenhunderttausend Franken, setzt Fr. 700,000, eingeteilt in 700 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 1000. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird wie folgt ausübt: Die beiden Geschäftsführer Adolf Gresly-Kaiser, Fabrikant, und Julius Gresly-Rem, Chemiker, beide von Bärschwil und wohnhaft in Liesberg, führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Ferner führt Einzelunterschrift: Der Präsident des Verwaltungsrates: Prof. Dr. Moritz Cérèsolle, von Vevey, wohnhaft in Zürich, und endlich Kollektivunterschrift die Mitglieder des Verwaltungsrates: César Ehrsam-Gresly, Kaufmann, von und in Solothurn, und Dr. Gaston Chatenay, von Neuenburg, in Lausanne. Publikationsorgan: Schweiz. Handelsamtsblatt.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Fribourg.*

1909. 16. avril. Sous la raison sociale Société Suisse du sucre-pochette Asept, il est créé une société anonyme qui a son siège à Fribourg et pour but l'exploitation commerciale d'une combinaison de paquetage hygiénique et de publicité principalement applicable à la livraison du sucre. Les statuts de la société portent la date du 6 avril 1909. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de cinquante mille francs, divisé en 100 actions de fr. 500 au porteur. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce, et dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est représentée vis-à-vis des tiers par un administrateur délégué nommé par le conseil d'administration; elle est engagée vis-à-vis des tiers par sa seule signature. L'administrateur délégué est Rodolphe de Weck, ingénieur, à Fribourg. Bureau: Grand'Rue n° 14.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1909. 15. April. Inhaber der Firma Eugen Imhoff-Heer in Basel ist Eugen Imhoff-Heer, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal: Solothurnerstrasse 14.

15. April. Inhaber der Firma W<sup>we</sup> Schnider-Bloch in Basel ist Witwe Catharina Schnider-Bloch, von Oensingen (Solothurn), wohnhaft in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Ernst Fischer-Eisentraut, von Oberdiessbach (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Mattenstrasse 37.

15. April. Inhaber der Firma Henri Beltz in Basel ist Henri Beltz-Bartosèk, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb. Geschäftslokal: Burgfelderstrasse 1.

15. April. Unter der Firma Basler Gesellschaft für Farben & Lacke (Société Bâloise de Couleurs et Vernis) gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, deren Zweck ist: Fabrikation von Farben, Lacken und verwandten Produkten, Handel mit diesen Produkten, sowie mit sämtlichen Utensilien für Malerbetriebe und verwandten Artikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, für ihre Zwecke Etablissements und Anlagen zu errichten, zu kaufen oder zu pachten. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an Handels- und industriellen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 13. April 1909 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt hunderttausend Franken (fr. 100,000), eingeteilt in 200 Aktien, von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch einmalige rekommandierte Briefe an die im Aktienbuche eingetragenen Aktionäre. Die durch das Gesetz vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und in den «Basler Nachrichten». Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen steht den vom Verwaltungsrat aus seiner Mitte und ausserhalb derselben befindlichen bezeichneten Personen zu. Als solche sind demaltes bezeichnet: Das Mitglied des Verwaltungsrates Jean Hoch, von Liestal, wohnhaft in Basel, und der Geschäftsführer Joseph Basler, von Ingersheim (Elsass), wohnhaft in Basel. Die genannten Personen führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung zu zweien. Geschäftslokal: Totentanz 1.

15. April. Unter dem Namen Schweizerischer Verband der Naturheilvereine gründet sich mit Sitz in Basel ein Verein, welcher bezweckt durch Zusammenschluss und Einigung aller in der Schweiz bestehenden und noch entstehenden Naturheilvereine ein gemeinsames, gemeinnütziges Wirken zu erzielen, behufs Ausbreitung der Lehren der naturgemässen Lebens- und Heilweise, zur Förderung und Hebung der individuellen Gesundheit, wie der öffentlichen Gesundheitspflege. Die Statuten sind nach erfolgter Urabstimmung am 25./26. Mai 1907 festgestellt worden. Mitglied des Verbandes kann jeder Verein in der Schweiz werden, der gemäss den Statuten des Verbandes auf dem Boden der Gesundheitspflege und naturgemässen Lebens- und Heilweise steht. Die Aufnahme findet durch den Zentralvorstand nach schriftlicher Anmeldung und Angabe der Mitgliederzahl statt. Der Austritt kann auf Ende eines Jahres genommen werden, wenn der betreffende Verein seinen Verpflichtungen gegen den Verband vollständig nachgekommen ist. Vereine, die den statistischen Verpflichtungen nicht nachkommen, oder dem Zweck des Verbandes zuwiderhandeln, können vom Vorstand aus dem Verbands ausgeschlossen werden, unter Vorbehalt der Berufung an die Delegiertenversammlung. Jeder Verein bezahlt einen jährlichen Beitrag, der jeweiligen von der ordentlichen Delegiertenversammlung im Mai festgesetzt wird. Der Jahresbeitrag ist in zwei Raten am 1. Januar und am 1. Juli zum voraus zu bezahlen. Für die Bemessung des Beitrages ist der Mitgliederbestand jedes Vereins an den genannten Daten dem Zentralpräsidenten anzugeben. Unter den Verbandsvereinen besteht Freizügigkeit für deren Mitglieder insofern, als diese von einem Eintrittsgeld befreit sind. Sie haben sich durch eine Mitgliedskarte oder einen sonstigen Ausweis ihres Vereins zu legitimieren. Für die Verbindlichkeiten des Verbandes haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen, die Haftbarkeit der einzelnen Vereinsmitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in der «Volks- und Gesundheits». Die Organe des Vereins sind: Die Delegiertenversammlung und der aus 7 oder mehr Mitgliedern bestehende Zentralvorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dem Kassier. Präsident ist Karl Stöcklin-Edelmayer, von und in Basel; Vizepräsident ist Wilhelm Wüthmann, von und in Zürich; Sekretär ist Fritz Edelmann-Riedlin, von Eberbach (Baden), wohnhaft in Basel; Kassier ist Ernst Ulrich Buß-Merz, von Trogen, in Wilen-Herisau. Domizil: Voltastrasse 74.

16. April. In der Firma Ardo Chini in Basel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1909, pag. 441) ist die an Rudolf Meyer erteilte Prokura erloschen.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1909. 16. April. Der Musikverein Muttentz in Muttentz (S. H. A. B. Nr. 74 vom 26. Februar 1903, pag. 294; Nr. 153 vom 14. April 1906, pag. 629, und Nr. 74 vom 25. März 1907, pag. 506) bat an Stelle von Karl Frei zum Aktuar gewählt: Emil Vögelin, in Muttentz. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten namens des Vereins rechtsverbindlich zu zeichnen.

16. April. Der Verein Schützengesellschaft Liestal in Liestal (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Juli 1883, und Nr. 187 vom 13. Mai 1902, pag. 740) bat zum Präsidenten gewählt: Jacques Strübin-Hoch, und zum Aktuar: Traugott Bussmann, beide in Liestal. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1909. 16. April. Die Firma Tibüetti & Carabelli in Chur, Mosaikgeschäft und Zementarbeiten (S. H. A. B. Nr. 425 vom 18. Oktober 1906, pag. 1698) ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Luigi Carabelli» in Chur.

Inhaber der Firma Luigi Carabelli in Chur, welche am 1. Januar 1909 entstanden ist, ist Luigi Carabelli, von Solbiate, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Tibüetti





Table with columns: Betriebs-Längen, Linien - Lignes, Verkehr - Trafic, Einnahmen - Recettes, Total-Einnahmen. Sub-headers include Personen Voyageurs, Güter Marchandises, Total, and various years (1908, 1909).

Annnoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Privat-Anzeigen - Annonces non officielles Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Allgem. Calcium-Carbid-Genossenschaft m. h. H. in Gurtellen (Kt. Uri) Einladung zur sechsten ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 27. April 1909, nachmittags 3 Uhr im Hotel „St. Gotthard“, in Zürich I.

Kraftwerke Brusio A.G. in Brusio Einladung zur Generalversammlung Die Aktionäre werden hiemit zu der am 29. April 1909, vormittags 10 Uhr, im Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel stattfindenden fünften ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Institut Jomini Guillermaux Payerne (Waadt) Berühmtes Institut zur Vorbereitung auf d. Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Zoll-Dienst, sowie für Bank, Handel und Industrie.

Rentabel! Nach meiner neuen, ganz eigenartigen Methode rentieren alle Inserate. Führen Sie das 9/11 Vorschlagsystem ein, das in meinem Lehrbuch der Insertionskunst genau beschrieben ist und Sie geben keinen Rappen mehr unnutz für Inserate aus.

St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen Wir sind bis auf weiteres Abgeber von Obligationen à 4% al pari gegenseitig für 1-3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Bernische Kraftwerke A.G. in Bern Sechste ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Donnerstag, den 29. April 1909, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Pfistern in Bern.

Cuenin-Bodmer's Erben Korbwaren- u. Korbflaschen-Fabrik Kirchberg (Kt. Bern) (22.) Patentanwalt H. L. Siebeck Zürich Sonnenquai 10 (Hofhof) Bureau-Möbel jeder Art, wie: Am. Rollpulte, Kassenschränke, Akten- u. Kopier-Schränke, Stab- und Sitz-Pulte, Kopier-Pressen, Bureau-Stühle.

Reinige mit Luft Erstklassiger Staubsaugapparat. (9) Schmassmann & Cie., Techn. Abteilung ZÜRICH, Bahnhofstrasse 110